

Mengwurstorden

⑤ **Schwertzugvögel wieder in Hessen eingeflogen**

Traditionell seit über dreißig Jahren, begrüßt der Wasser- und Fischereisportclub Schotten die Schwertzugvogelsegler am letzten Wochenende im April zum Vogelsberger Mengwurstorden an der Niddatalsperre.

In diesem Jahr hoffte der WFC mit einem höheren Ranglistenfaktor, den er anlässlich seines 40. Jubiläums bekam, viele Zugvögel an die Niddatalsperre zu bekommen. Doch die Hoffnungen wurden leider nicht erfüllt. Durch intensives Telefonieren der Veranstalter mit den Seglern konnte gerade einmal die zehn für die Rangliste geforderten Schiffe mobilisiert werden. Der diesjährige Mengwurstorden war auch die erste Wertungsserie zur Hessenmeisterschaft sowie der seit letztem Jahr eingeführten Süddeutschen Meisterschaft.

Die angereisten 7 hessischen sowie 3 auswärtige Mannschaften wurden mit schönem Wetter und Windstärken von 2-3 Bft belohnt. Am Samstag konnten 2 Wertungsläufe durchgeführt werden. Der Samstag fand seinen Ausklang bei Sauerkraut mit Rippchen und Freibier.

Am Sonntag setzte pünktlich um 11.00 Uhr zum angesetzten Start der Wind mit 3 Windstärken aus NO ein. Es wurde eine spannende Wettfahrt, in der die nach den zwei vorigen Wettfahrten vom Vortag punktgleichen Mannschaften Flemming/Schröder und Brach/Hausmann sich nichts schenken. Das Team Ulrich Brach und Christof Hausmann vom RCTT konnte sich in der dritten Wettfahrt behaupten und den Gesamtsieg einfahren. Bestes hessisches Team wurde mit seinem zweiten Platz das Team Hans Flemming und Frank Schröder vom AHYC. Den dritten Platz belegte das Team Gregor Lust und Michael Müller vom FYC bzw. AHYC. Trotz der knappen Meldezahl war es für den Veranstalter und für die Teilnehmer eine gelungene Veranstaltung. Der WFC Schotten hofft, dass der Erfolg der Veranstaltung weitergegeben wird und er im nächsten Jahr die einen oder anderen Zugvögel mehr an der Niddatalsperre zu begrüßen kann.

Marcus Pfeiffer, WFC-Schotten



Das Regattafeld der SZV auf der Niddatalsperre.